Medienmitteilung

Nidwalden Tourismus prüft und geht neue Wege

Seit der Gründung vor rund 6 Monaten prüft Nidwalden Tourismus (NWT) die verschiedenen Trends und neuen Möglichkeiten, wie mit einer Nischen-Strategie der touristische Bekanntheitsgrad von Nidwalden weiter gesteigert werden kann. Ab 25. Mai ist eine neue Broschüre über Nidwalden erhältlich. In den nächsten Wochen sagen die Mitglieder von NWT, was sie von den vorgeschlagenen Massnahmen halten und entscheiden über das weitere Vorgehen.

Der junge Verein Nidwalden Tourismus zählt bereits 179 Mitglieder. Hotels, Restaurants, Bergbahnen, die Parahotellerie (Ferienwohnungen, Gruppenunterkünfte usw.), die öffentlichen Verkehrsmittel (Zentralbahn, Postautos, SGV), die örtlichen Tourismusvereine und Gemeinden von Nidwalden sowie Gönner und Interessierte unterstützen die Anstrengungen von NWT. Auch der Kanton Nidwalden hat entschieden, Nidwalden Tourismus als kantonale Tourismusorganisation anzuerkennen. So hat die Volkswirtschaftsdirektion von Nidwalden die gesetzlichen Beherbergungsabgaben und einen Teil der Gastgewerbeabgaben Nidwalden Tourismus zugesprochen mit dem Auftrag, touristisches Standortmarketing für den Kanton Nidwalden zu betreiben.

Zeitgemässes und effektives Marketing
Nidwalden Tourismus will die begrenzten Mittel möglichst effizient einsetzen. Mit gezielter nationaler und internationaler Verlinkung und Vernetzung sowie in enger Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern will Nidwalden Tourismus hauptsächlich Schweizer und Transit Gäste motivieren, im Naherholungsgebiet Nidwalden ihre Freizeit und/oder Ferien zu verbringen. Zurzeit werden auch die genauen Aufgaben der örtlichen Tourismusvereine diskutiert und neu definiert.

An den bevorstehenden Informations-Anlässen und Workshops schlägt Nidwalden Tourismus seinen Mitgliedern folgende Prioritäten vor: Als wichtigstes Kommunikations-Instrument sieht NWT einen gut gepflegten und aktuell gehaltenen **Internet-Auftritt**, ergänzt mit gezielten **Social Media** Massnahmen. Mit einer **Image-Broschüre** wird auf die Einzigartigkeit von Nidwalden mit 44 Bergbahnen, Seen und unberührter Natur aufmerksam gemacht. In regelmässigen **Workshops** erfahren die Mitglieder von NWT Trends, Angebote, Buchungs- und Optimierungsmöglichkeiten.

Image-Broschüre ab 25. Mai erhältlich
Der neue Prospekt „44 Ausflüge in Nidwalden und Umgebung“ soll gluschtig machen, die grosse Vielfalt auf kleinstem Raum zu entdecken. Denn nirgends auf der Welt gibt es mehr Bergbahnen auf nur 280 km2! Dabei ist nicht nur die Menge der Bergbahnen eindrücklich, sondern auch die extrem grosse Bandbreite: Mehrere Bergbahnen wurden nämlich bereits vor 1900 gebaut, so die Bürgenstock-Bahn (1888), die Zahnradbahn Alpnachstad-Pilatus-Kulm (1889) die heute noch nostalgische Stanserhorn-Standseilbahn (1893) und die Zentralbahn (1898). Viele kleine Bergbahnen dienen bis heute hauptsächlich als „Arbeitsbahnen“ für die Älpler, Käsereien und Bergbewohner. Doch auch mit Superlativen wartet unsere Region auf: sei es mit der steilsten Zahnradbahn auf den Pilatus oder der ersten drehbaren Luftseilbahn der Welt auf den Titlis. Die neueste und modernste Bergbahn-Technik ist die Cabrio Luftseilbahn aufs Stanserhorn mit dem offenen Oberdeck.

Genussvolles Eintauchen in eine andere Welt
Der neue Prospekt soll die Menschen im Tal und in den Städten einladen, die Naturschönheiten, die Abwechslung und die Ruhe zu geniessen. Kinder finden in den Bergen Spielmöglichkeiten im Wald, am Wasser, bei Tieren und auf Naturspielplätzen. Gemütliche Bergbeizli mit Sicht auf Berge und Seen laden zum Verweilen ein. Zudem ist Nidwalden bequem erreichbar. Mit der Zentralbahn und mit Postautos sind sämtliche Ortschaften von Nidwalden sehr gut erschlossen. Nidwalden liegt direkt an der A2 Nord-Süd-Achse und bietet mit sechs Autobahn-Ausfahrten eine äusserst schnelle Erreichbarkeit.

Über 50 Nidwaldner Käsesorten
Bei der Gestaltung des neuen Prospekts wurde auch auf die grosse Arbeit von Carla Christen aus Ennetbürgen zurückgegriffen. Sie hat in ihrer Matura-Arbeit im Jahr 2011 über die Käsereien von Nidwalden geschrieben und dabei festgestellt, dass es über 50 Nidwaldner Käsesorten gibt. So sind auch die Standorte der 19 Käsereien von Nidwalden auf der Karte von NWT eingetragen. Die von Carla Christen erstellte Käse-Broschüre mit Adressen, E-Mails und mehr ist übrigens bei den Käsereien erhältlich.

Für ausführliche Informationen steht Ihnen **Erna Blättler-Galliker,** Geschäftsführerin von Nidwalden Tourismus, gerne zur Verfügung.

Telefon 041 610 88 22, Mobile: 079 266 33 33, erna.blaettler@nidwalden-tourismus.ch

Stans, 21. Mai 2013

Nidwalden Tourismus ♦ Postfach 1045 ♦ 6371 Stans
www.nidwalden-tourismus.ch ♦ info@nidwalden-tourismus.ch
Touristische Auskünfte +41(0)41 610 88 33 ♦ Geschäftsleitung +41(0)41 610 88 22
Nidwaldner Kantonalbank IBAN CH1600 7790 0024 6513 100